

Amtsblatt

Affalterbach

Diese Ausgabe erscheint
auch online auf NUSSBAUM.de



Nummer 6

Donnerstag, 05. Februar 2026

Einladung zur

Brennholz- versteigerung

Samstag, 7. Februar 2026
10:00 Uhr – Eugen-Feyhl-Hütte
Veranstalter: Gemeinde Affalterbach
Bewirtung: DRK-Ortsverein

Nähere Infos auf Seite 2
und auf www.affalterbach.de

Einladung zur Brennholzversteigerung der Gemeinde Affalterbach

Samstag, 7. Februar 2026
10:00 Uhr
Eugen-Feyhl-Hütte im Wald bei Birkhau

Die Bewirtung übernimmt das Deutsche Rote Kreuz – Ortsverein Affalterbach.

Zur Versteigerung angeboten werden:

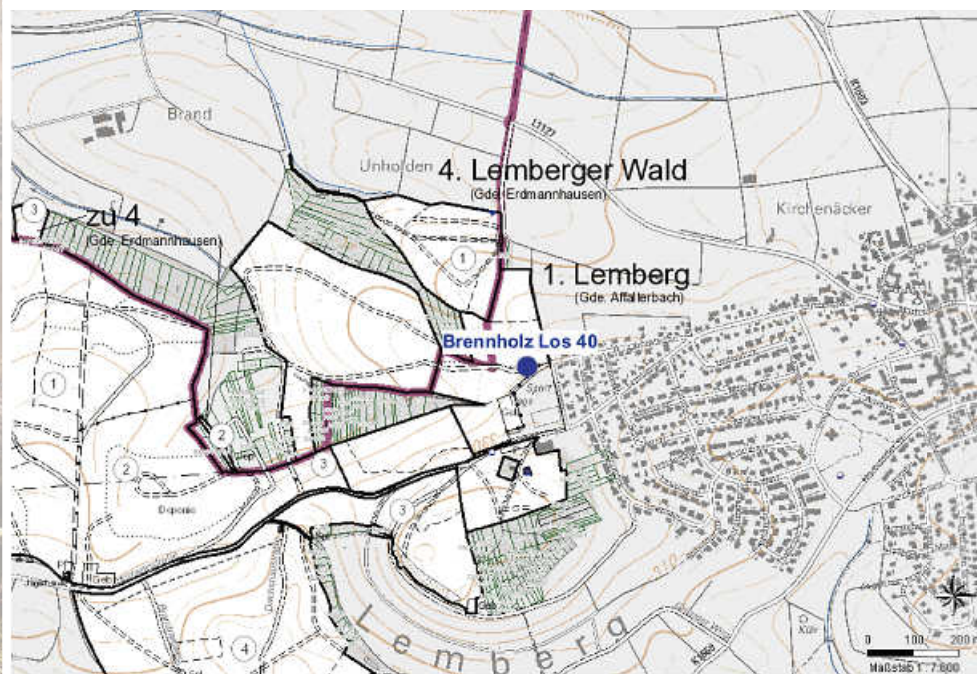
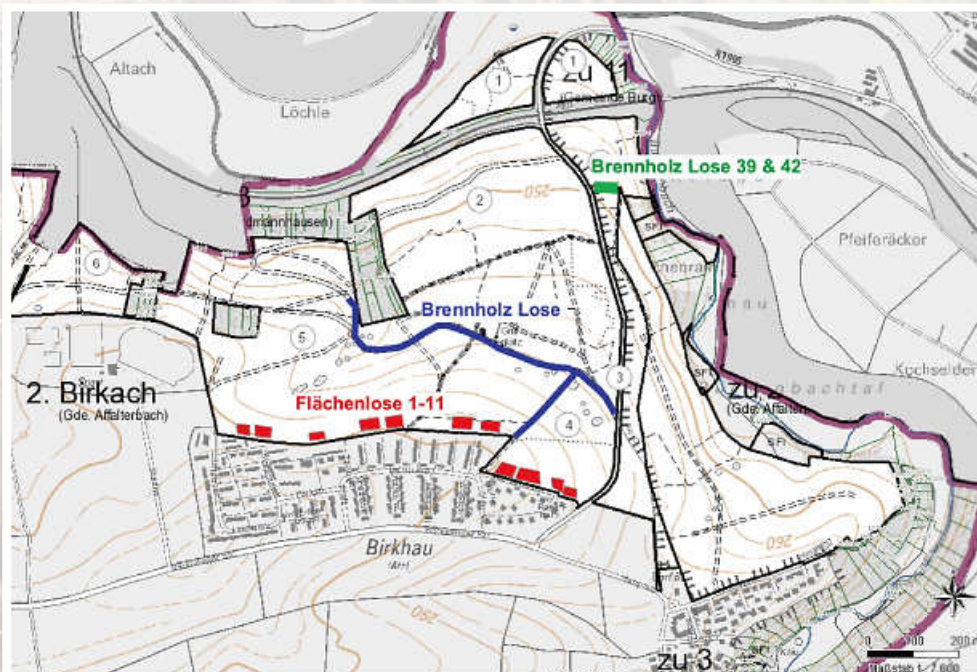
- 41 Polter Brennholz lang (Birkhau)
- 1 Polter Brennholz lang (am Lemberg)*
- 11 Flächenlose (Birkhau)

* Das Polter am Lemberg wird ebenfalls von Birkhau aus versteigert. Bei Interesse bitte vorab anschauen.

Die Brennholzlose sind in Abgrenzung zu den liegenden Stammholzlosen mit einer **eingekreisten Nummer** markiert. Die Holzliste können Sie unter www.affalterbach.de abrufen. Ebenso das **Merkblatt des Landratsamtes Ludwigsburg** für den Erwerb und die Aufarbeitung von Holz/Flächenlosen. Die aufgeführten Bedingungen werden mit der Ersteigerung durch Unterschrift akzeptiert.

Die **Aufarbeitung und Abfuhr** des Holzes darf erst nach vollständiger **Zahlung** erfolgen. Diese ist bar vor Ort oder per Überweisung möglich.

Für **Fragen** steht Frau Binder unter der Telefonnummer (07144) 8353-32 oder per E-Mail an m.binder@affalterbach.de gerne zur Verfügung.



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

	Telefon-Nr.	E-Mail
(Zentrale)	8353-0	gemeinde@affalterbach.de
	Telefax-Nr. 8353-53	
Bürgermeister Döttinger	8353-10	s.doettinger@affalterbach.de
Frau Fleischmann (Zentrale/Vorzimmer BM)	8353-18	m.fleischmann@affalterbach.de
Herr Dittmann (Leiter Hauptamt)	8353-20	m.dittmann@affalterbach.de
Frau Müller (Vorzimmer Hauptamt)	8353-25	j.mueller@affalterbach.de
Frau Hennrich-Bauer (Bauamt/Ordnungsamt)	8353-21	b.bauer@affalterbach.de
Frau Kristmann (Bürgerbüro)	8353-23	s.kristmann@affalterbach.de
Frau Götz (Bürgerbüro)	8353-24	i.goetz@affalterbach.de
Frau Pantle (Standesamt)	8353-27	p.pantle@affalterbach.de
Frau Nagel (Öffentlichkeitsarbeit)	8353-28	s.nagel@affalterbach.de
Frau Gläser (Leiterin Finanz-/Bauverwaltung)	8353-30	j.glaeser@affalterbach.de
Herr Branitsch (Stellv. Leiter der Finanzverwaltung)	8353-34	t.branitsch@affalterbach.de
Frau Lange (Vorzimmer Finanz-/Bauverwaltung)	8353-33	i.lange@affalterbach.de
Frau Kübler (Steueramt)	8353-31	a.kuebler@affalterbach.de
Frau Binder (Gemeindekasse)	8353-32	m.binder@affalterbach.de
Frau Hübner (Bücherei)	8353-40	buecherei@affalterbach.de
Frau König-Hasprich (Integrationsbeauftragte)	8353-22	e.koenig-hasprich@affalterbach.de

Weitere wichtige Telefonnummern

	Tel.-Nr.
Bauhof	0174 3100409
Störung Wasserversorgung	
innerhalb der Dienstzeit	07144 8982364
außerhalb der Dienstzeit	07345 96382120
Störung Abwasserbeseitigung	
Herr Schick	0173 7169916
Notruf	112 o. 110
Krankentransporte Ludwigsburg	07141 19222
Notfallpraxis Ludwigsburg	116117
Digitale Anlaufstelle docdirekt.de. Hier bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.	
Polizeirevier Marbach	9000
Grundschule - Hausmeister -	0174 3100914
Grundschule	887758-10
- Rektorat - Frau Wand	
- Sekretariat - Frau Glock	
sekretariat@apfelbach.schule.bwl.de	
Kernzeitenbetreuung / Hort	887758-61
Jugendhaus	0160 92369594
Jugendmusikschule	
- M. Fuchs	331426
- Verwaltung, Fr. Rohn	38913
afb-musikschule@web.de	
Kindertagesstätte Klingenstraße	887758-30
Kindergarten Birkhau	36041
Elsa-Brodbeck-Kindertagesstätte	38951
Syna, Störung Strom	0800-7962427
Gas	0800-7962787
Bezirks-Schornsteinfegermeister Frank	07134 916984
Bezirks-Schornsteinfegermeister Kopp-Ostrowski	07151 1693956
Kleeblatt Affalterbach	88766-0
Grundbuchamt Heilbronn	07131 3898500

Gemeindeverwaltung Affalterbach

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 18.30 Uhr

Konten der Gemeindekasse:

Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN DE73 6045 0050 0003 6412 77 BIC SOLADES1LBG
VR-Bank Ludwigsburg eG
IBAN DE45 6049 1430 0010 3750 07 BIC GENODES1VBB

Notdienste

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Freitag, 06. Februar 2026

Brunnen-Apotheke Erdmannhausen, Kirchstr. 3,
71729 Erdmannhausen, Tel.: 07144 - 3 84 08

Samstag, 07. Februar 2026

Römer-Apotheke Benningen, Studionstr. 7,
71726 Benningen am Neckar, Tel.: 07144 - 1 46 93

Sonntag, 08. Februar 2026

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Str. 42,
71554 Weissach im Tal, Tel.: 07191 - 3 45 16 50

Montag, 09. Februar 2026

Apotheke im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4,
71522 Backnang, Tel.: 07191 - 34 31 00

Dienstag, 10. Februar 2026

Vitalwelt-Apotheke am Obstmarkt, Dilleniusstr. 9,
71522 Backnang, Tel.: 07191 - 6 48 44

Mittwoch, 11. Februar 2026

Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Str. 49,
71573 Allmersbach im Tal, Tel.: 07191 - 35 90 20

Donnerstag, 12. Februar 2026

Apotheke Kirchberg, Kirchplatz 1, 71737 Kirchberg,
Tel.: 07144 - 3 67 26

Weitere Apotheken, die in diesem Zeitraum Bereitschaftsdienst haben, finden Sie auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst-2025/schnellsuche.html>

21.02.2026
 19:30 Uhr

Gemeinde
 Affalterbach

Boogielicious



Boogie, Blues & Jazz

Infos
 Tickets &

Bürgerhaus
 Kelter

kulturprogramm@affalterbach.de

Affalterbach

AFFALTERBACH FRÜHER UND HEUTE



Fotos: Helga Grolich

Eifrig gebaut wird auf dem Foto, das Helga Grolich im Sommer 1983 aufgenommen hat. Der Elsa-Brodbeck-Kindergarten stand damals kurz vor der Eröffnung, das Freizeitgelände Dorfweiden daneben wurde gerade erst angelegt.

Wenn die Affalterbacherin heute im Auenweg aus dem Fenster schaut, ist nur der Lemberg in der Ferne unverändert. Der Kindergarten und die Grünanlage sind inzwischen von weiteren Wohnhäusern und Bäumen verdeckt.

Amtliches



Gemeinsam in einem Ort leben, sich kennenlernen,
 Kontakte knüpfen, miteinander reden

Wir laden ein zum Begegnungstreff
 am Freitag 06.02.2026

Uhrzeit	Veranstaltung
ab 16.00 Uhr	Handarbeitsgruppe (Stricken/Häkeln, etc.)
ab 17.00 Uhr	Gesellschaftsspiele

Offener Beginn ab 16.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr

Im katholischen Gemeindehaus, Nordstr. 13, Affalterbach

Bei Getränken und Knabberereien können Sie miteinander ins Gespräch kommen, entspannen, Ideen austauschen und neue Leute kennenlernen.

Wir bieten verschiedene Aktivitäten an, darunter **Handarbeiten** wie **Stricken und Häkeln** (jeder bringt seine eigenen Sachen mit), **Gesellschaftsspiele** (bringt gerne Euer Lieblingsspiel mit!), es hat auch schon jemand ein Buch vorgestellt. Auch für anregende Gespräche ist Platz.

Wer Ideen oder Vorschläge einbringen möchte, ist jederzeit willkommen! Der Begegnungstreff steht allen offen, egal ob jung oder alt - alle Altersgruppen sind vertreten.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team vom Begegnungstreff

S. Aydin, C. Forster, T. Karamik, K. Prüger-Metz



[Link zur WhatsApp Gruppe](#)



Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 5. Februar 2026 im Sitzungssaal des Rathauses Affalterbach Öffentlich Beginn: 19:00 Uhr

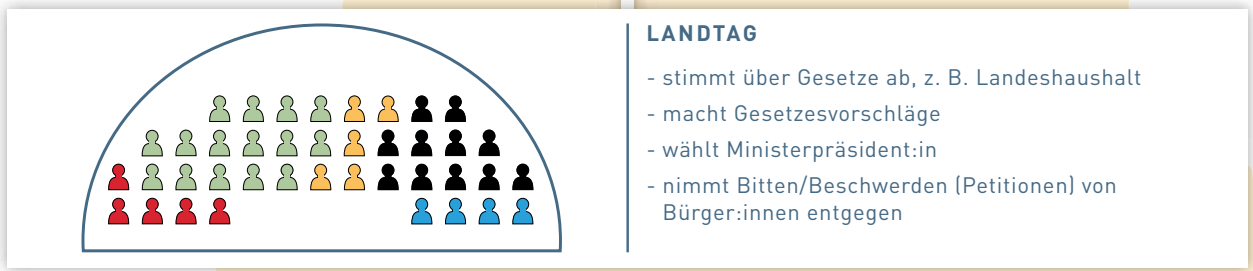
Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
 2. Neuvergabe der Busverkehrsleistungen im Linienbündel LB06 -Ausgestaltung der kreisüberschreitenden Buslinie 456 im Abschnitt Affalterbach – Winnenden
 3. Flexible Nachmittagsbetreuung - Struktur des Angebots ab Schuljahr 2026/2027
 4. Eckpunkte Haushaltsplan 2026
 5. Anträge der Fraktion SPD/ Grüne
 - a) Bäume Dorfweiden und den Parkplatz Siegelhäuserstraße
 - b) Entsiegelung und Begrünung Campus Klingenstrasse
 - c) Anbindung des Sportgeländes Holzäcker für Radfahrer und Fußgänger
 - d) Querung zwischen Birkhau - Backnanger Straße
 6. Bausachen
 - 6.1. Anbau, neue Terrasse, neuer Balkon, Errichtung zweier Gauben, Aufstellung einer Wärmepumpe, Lembergweg 25
 7. Verschiedenes
- gez. Steffen Döttinger
 Bürgermeister

Landtagswahl Baden-Württemberg am 8. März 2026



LANDESREGIERUNG



ERSTSTIMME

- Von 120 Sitzen im Landtag werden 70 Sitze als Direktmandat vergeben.
- Es gibt bei der Landtagswahl 70 Wahlkreise.
- Gewählt ist, wer die meisten Stimmen im Wahlkreis erhalten hat.

**70 + 50
ABGEORDNETE**

120 Erst- und Zweitmandate +
Überhang- und Ausgleichsmandate

ZWEITSTIMME

- Die Zweitstimme entscheidet darüber, welche Partei wie viele Sitze im Landtag bekommt.
- Zweitmandate werden anhand der Landeslisten der Parteien verteilt.
- Eine Partei braucht mindestens 5 % der abgegebenen Wählerstimmen, um in den Landtag einzuziehen.
- Es kann zu Überhang- und Ausgleichsmandaten kommen, weshalb sich die Anzahl der Abgeordneten erhöhen kann.

CA. 7,7 MIO. WAHLBERECHTIGTE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

LANDTAGSWAHL:
- alle 5 Jahre

WAHLBERECHTIGUNG:
- ab 16 Jahren
- deutsche Staatsangehörigkeit
- seit mindestens 3 Monaten in Baden-Württemberg wohnhaft

WAHLGRUNDSÄTZE:
- allgemein
- gleich
- geheim
- frei
- unmittelbar



Anlage 14 (zu § 31 Absatz 1 Satz 1 LWO)

Wahlbekanntmachung

1. **Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde Affalterbach ist in folgende 4 Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
001-01	Burgunderstraße Goethestraße Hauffstraße Hölderlinweg Im Schönblick Lessingstraße Rebenweg Rieslingstrasse Sylvanerstraße Trollingerstraße Winzerweg Auenweg Dorfwiesen Hochdorfer Straße Siegelhäuser Straße Brunnenstraße Böllenäcker Im Stauch Im Wiesengrund Karlstraße	Rathaus Bücherei, Zimmer 1.03 -rollstuhlgerecht-
001-02	August-Lämmle-Straße Jahnstraße Lerchenstraße Waldstraße Lembergweg Kernerstraße Mörikestraße Schillerstraße Uhlandstraße Bogenstraße Weinberggasse Kelterplatz An der Wette Kirchgasse Schulgasse Seestraße Erdmannhäuser Weg Kirchberger Weg	Rathaus Bürgerbüro, Zimmer 1.01 -rollstuhlgerecht-
001-03	Birkachhof Ortsstraße Am Feuersee Backnanger Straße Bahnhofstraße Beckentalweg Benzstraße Bittenfelder Weg Daimlerstraße Dinkelweg Erdmannhäuser Straße Gartenstraße	Rathaus, Besprechungszimmer 2.13 -rollstuhlgerecht-

	Gerstenweg Haferweg Im Näheren Grund In den Schmiedeäckern Klingenstraße Lange Straße Marbacher Straße Maybachstraße Nordstraße Robert-Bosch-Straße Roggenweg Hinter dem Kirchhof Siemensstraße Sommerrain Talstraße Weizenweg Winnender Straße	
001-04	Am Tannenweg Amselweg Birkenallee Bonholz Burgstraße Drosselweg Häldenweg Hagäcker Hauptstrasse Im Birkhau Im Erlenbusch Im Finkenschlag Im Rosenhain Im Vogelsang Lindenstraße Mühlenweg Parkstraße Ringstraße Schlosshof Wolfsölder Weg Zentralplatz	Kindergarten Birkhau, Birkenallee 60 -rollstuhlgerecht-

Die Gemeinde Affalterbach ist in 4 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.01. bis 27.01.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 18.00 Uhr im Rathaus Affalterbach in Büro 2.11 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von

Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,

- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
- b) durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten

eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Affalterbach, 5. Februar 2026

Die Gemeindebehörde

gez. Steffen Döttinger
Bürgermeister

So verursachen Wärmebrücken Schimmel

Schimmel in der Ecke? Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. erklärt, was Wärmebrücken sind und warum sie die Entstehung von Schimmel begünstigen.

Wärmebrücken sind Bereiche in der Gebäudehülle, an denen von innen mehr Wärme nach außen abfließt als üblich. Dieser Effekt kann aus unterschiedlichen Gründen eintreten. Beispielsweise können an Balkonanschlüssen oder Rolladenkästen einzelne Bauteile ungedämmt sein. Wärmeenergie wird an diesen Stellen schneller nach außen geleitet. Wenn warm-feuchte Raumluft auf die kalten Oberflächen trifft, kühlt sie an diesen Stellen rasch ab und kann ihre Feuchtigkeit nicht mehr halten. Das entstehende Kondenswasser begünstigt die Bildung von Schimmelpilzen.

Unabhängig von Baumaterial und handwerklichem Geschick sind auch geometrische Elemente wie Gebäudeecken und -kanten klassische Wärmebrücken. Ihre kalten Außenseiten haben eine größere Oberfläche als die wärmeren Innenseiten. Gleichzeitig kann Luft an Ecken und Kanten schlechter zirkulieren und Feuchtigkeit trocknet langsamer ab. Gebäude mit unzureichender Wärmedämmung sind besonders häufig von Schimmelbildung betroffen – das trifft auf die meisten Wohngebäude zu, die vor der ersten Wärmeschutzverordnung 1977 gebaut wurden. Der nachträgliche Einbau dicht schließender Fenster führt bei unzureichender Dämmung außerdem dazu, dass der Luftwechsel kleiner und dabei weniger Feuchtigkeit abgeführt wird – das Schimmelrisiko steigt weiter.

Um Wärmebrücken und mangelhafte Dämmungen durch Fachpersonal sichtbar zu machen, wird mithilfe einer Wärmebildkamera die Temperatur am Gebäude gemessen und farblich dargestellt. Eine sorgfältige Dämmung sorgt dafür, dass die Wärme im Inneren bleibt und die Oberflächentemperaturen gleichmäßiger und wärmer werden. Neben der Schimmelprävention sinken die Heizkosten und es entsteht ein behaglicheres Raumklima. Termine für eine kostenlose Erstberatung zu baulichen Verbesserungen können unter **07141 68893-0** vereinbart werden.



Die Ecken von Räumen sind klassische Wärmebrücken, an denen sich häufig Schimmel bildet. Foto: LEA

Informationen aus dem Rathaus

Eigenbedarfskündigung

Eigenbedarfskündigung?
Mietschulden?
Räumungsklage?
Wir beraten Sie gern!
Fachstelle Wohnungssicherung
Beratungsangebot für Menschen, die von Obdachlosigkeit bedroht sind
Kontakt: Patric Krahl
0176 345 036 97
Offene Sprechstunde:
montags 14 – 16 Uhr
Rathaus Marbach, Erdgeschoss, Marktstraße 23,
71672 Marbach

Süwag - Störungsportal für defekte Straßenlampen

Die Süwag Energie AG bietet ab sofort ergänzend zu den bisherigen Kommunikationskanälen ein Web-basiertes Störungsportal zur Meldung ausgefallener Straßenlampen. Mit diesem neuen Meldeweg möchte die Süwag Energie AG in Zusammenarbeit mit den Kommunen den Bürgern die Möglichkeit geben, defekte Straßenlampen direkt der Syna GmbH als zuständiger Betriebsführer zu melden und somit „auf kurzem Weg“ die Reparatur in die Wege zu leiten.

Ausgefallene Leuchten können einfach online über das Störungsportal der Syna gemeldet werden. Entweder direkt über die Syna-Internetseite

www.syna.de/Corp/stoerung-melden
oder direkt über den eigenen Web-Browser unter
<https://planauskunft.syna.de/stoerungsmeldung/>.

Die oben genannten Links können auch direkt über unsere Homepage **www.affalterbach.de** unter „Schadensmeldung“ aufgerufen werden.

Natürlich können Sie defekte Straßenlampen auch gerne weiterhin bei uns im Rathaus unter der Telefon-Nr. 07144 8353-21 melden.

Sirenen-Probealarm

Am Samstag, 07. Februar 2026 findet um 12 Uhr ein Sirenen-Probealarm statt.

Altersjubilare



Die Gemeinde wünscht ihren Mitbürgern, die im Laufe der Woche ihren Geburtstag feiern, von Herzen alles Gute für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

75. Geburtstag am 06.02.2026 Frau Ursula Gugel

75. Geburtstag am 06.02.2026 Herr Wolfgang Hermann Feyhl

Schulnachrichten



Apfelbachschule Affalterbach

Wichtige Termine zur Schulanmeldung unserer neuen Erstklässler im Schuljahr 2026/27

Wir laden alle interessierten Eltern herzlich zu unserem **Infoabend für Schulanfänger des Schuljahres 2026/27** am **Donnerstag, den 26.02.26, um 19 Uhr** in den offenen Bereich im Obergeschoss unserer Schule ein.

Die **Schulanmeldung** findet am **Montag, 02.03.2026, ab 14 Uhr** in der Apfelbachschule statt.

Hierzu erhalten Sie von uns Mitte Februar eine separate Einladung per Post mit Ihrem persönlichen Termin.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Team der Apfelbachschule

Förderverein der Apfelbachschule e.V.



Förderverein der Apfelbachschule bedankt sich für die Spende der Initiative „Rettet die Langós“

Der Förderverein der Apfelbachschule bedankt sich herzlich bei der Initiative „Rettet die Langós“ sowie bei **Boris Schwarz und seinem Team** für die großzügige Spende in Höhe von **850 Euro**. Die Erlöse stammen aus dem Verkauf am Straßenfest und kommen direkt den Kindern der Schule zugute.

Unter anderem werden damit neue **Pausenspiele** angeschafft, die bereits bestellt sind und den Schulalltag bereichern werden. Doch damit nicht genug: **Anfang Februar** dürfen sich die Kinder auf ein **Mitmach-Theater** freuen, das zu Besuch in die Schule kommt.

Außerdem ist zur **Faschingszeit** eine kleine **Überraschung in der Pause** geplant.

Mit diesen Aktionen möchte der Förderverein den Schulalltag lebendig gestalten und den Kindern besondere Momente ermöglichen.

Der Förderverein der Apfelbachschule freut sich auf alles, was noch kommt.

Jugendmusikschule Affalterbach



Neues Musikschulhalbjahr beginnt am 1. März

Am **1. März** beginnt das neue Schulhalbjahr der Jugendmusikschule Affalterbach.

Wir bieten folgende Instrumente zur Ausbildung an:

Klavier, Oboe, alle Blockflötenarten
 Violine und Viola, Ukulele und Gitarre
 (auch E-Gitarre und E-Bass)
 Musikalische Frühförderung

Bei Klavier, Violine, Viola, Oboe und Blockflöte gibt es momentan Wartezeiten, bitte aber nachfragen bei Interesse. Es können sich kurzfristig neue Plätze ergeben.

Bei musikalischer Frühförderung gibt es noch freie Plätze!!!

Wir beraten Sie gerne in der Instrumentenwahl. Selbstverständlich kann man in eine Unterrichtsstunde „reinschnuppern“.

Sprechen Sie uns an.

Anmeldeformulare liegen an der JMS – Säule im Foyer der Apfelbachschule aus und können auch als PDF-Datei aus dem Internet (jms-affalterbach.de) heruntergeladen werden.

Anmeldungen bitte in den Briefkasten der Jugendmusikschule im Foyer der Apfelbachschule einwerfen, oder direkt bei Herrn Fuchs abgeben.

Nähere Auskünfte persönlich bei M. Fuchs, 07144/331426

Ortsbücherei



Meine Bücherempfehlungen für Bestseller-Liebhaber:

Systemversagen

von *Gabor Steingart*

Der Autor beschreibt den vor allem durch immer mehr sozialpolitische Wohltaten herbeigeführten wirtschaftlichen Abstieg Deutschlands und dessen Hilflosigkeit gegenüber den weltpolitischen Veränderungen.

Der Freund – ist er dein Traumpartner oder dein Killer?

von *Freida McFadden*

Als in ihrer Stadt ein Serienkiller sein Unwesen treibt, wächst in Sydney Shaw der schreckliche Verdacht, dass ihr scheinbar perfekter Freund Tom nicht der ist, der er zu sein vorgibt und dass sie selbst in tödlicher Gefahr schwebt.

Lake Paradise - Ein Zuhause für das Glück

von *Manuela Inusa*

Lexi Dawson, die ihren Verlobten Keith durch einen Unfall verloren hat, kann ihr Glück nicht fassen, als ein ansprechender Fremder in ihr verschlafenes Nest kommt. Erst auf den 2. Blick erkennt sie in ihm Aaron, einen Freund aus Kindertagen. Doch das Leben ist kompliziert ...

Zwei weitere Bände der Reihe Lake Paradise sind ebenso ausleihbar.

Herzgrab

von *Andreas Gruber*

Die Wiener Privatdetektivin Elena Gerink jagt den verschwundenen Maler Salvatore Del Vecchio, und ihre Suche führt sie in die Toskana, wo sie gemeinsam mit ihrem Ex-Mann Peter auf ein blutiges Verbrechen stößt, das sie kaum bewältigen können ...

Warrior Princess Assassin – wenn Liebe Schatten zerschneidet

von *Brigid Kemmerer*

Prinzessin Jory soll König Kyronan heiraten, um ihr Reich zu retten, doch sie liebt Asher - ihre verbannte Jugendliebe, die als Assasine zurückkehrt, um die Hochzeit zu verhindern. Zwischen Pflicht, Liebe und Verrat müssen sie entscheiden, wie weit sie gehen.

Die Ortsbücherei ist immer Di. und Do. von 16 Uhr bis 19 Uhr geöffnet.

Ihre Büchereileiterin

Sonja Hübner

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchengemeinde Affalterbach



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-affalterbach.de

E-Mail: Pfarramt.Affalterbach@elkw.de

Pfarrer Siegbert Ammann

Pfarramtssekretärin:

Severine Wanka

Telefon: 07144 37014

Kontaktzeiten des Sekretariats:

Dienstag und Donnerstag: von 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: von 16.30 bis 19.00 Uhr

Gemeindehaus:

Nordstraße 15

Telefon: 07144 38455

Monatsspruch

„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“

Wochenspruch

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“

Hebräer 3, 15